

Seippel - Karbidlampen

Wilhelm Seippel baute um 1908 seine erste offene Karbidlampe mit einem Wassertank oberhalb des Karbidbehälters. Stellvertretend hier die Vorstellung des Typs 102a der bis 1956 gebaut wurde.



Charakteristische Merkmale dieses Lampentyps: Rohrbrennerträger, geschlitzter Reflektorhalter, Druckverstärkung (Welle), Bügelverstärkung, rechteckiger Wasserspindelgriff (Messing), hohe

Wasserfüllschraube, Bodenrand.

TYP 102a mit Besonderheiten



		Besonderheiten: genieteteter eiserner Brennerträger, Halterung für Druckbügel (Dreieck mit Bolzen), Klassische Druckverstärkung im Bügel (genietet), dünne Wasserspindel mit unten sitzendem Feingewinde, oben konisch zulaufender Wassertank. unter Mithilfe von Hans-Joachim Weinberg, Danke!
---	---	---



Spannschrauben-Bügelverschluss

From:
<https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/> - **KarlHeupel**

Permanent link:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=grubenlampen:karbidlampen:seippel_karbidlampen&rev=1497466516

Last update: **2020/03/26 11:36**

